



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

Grüße aus Toronto

Kleines Reisetagebuch vom 58. Internationalen Kongress in Toronto

Liebe Freunde, Kollegen und alle Daheimgebliebenen...

Ich versuche während meiner Zeit hier beim Kongress ein kleines Tagebuch zu führen, dass Ihr auch alle wisst wie es der österreichischen Delegation im schönen Kanada ergeht. Falls ich einmal einen Tag mit den News aussetzen sollte, dann liegt es sicher an „unforeseen circumstances“ ...

Viel Spass beim mitlesen...

Mittwoch, 27. April 2011

Der Tag begann schon sehr früh und ich machte mich mit noch halb geschlossenen Augen auf den Weg von Salzburg nach München von wo ja mein Flugzeug abfliegen sollte. Die Anreise verlief unkompliziert und nach Check In, Weissbier-Frühstück und ein bißchen Duty-Free-Shopping saß ich auch schon im Flieger über den großen Teich. Im Flugzeug traf ich auch schon einen Teil der deutschen Abordnung, Präsident Christian Netzle, Schatzmeister Hans Benkwitz mit seiner Frau Carina und Elli und Fritz Lindner, ebenfalls aus München. Der Flug verlief dank nettem Small talk und einer guten Filmauswahl recht kurzweilig.

Endlich in Toronto angekommen wurden wir schon am Welcome Desk von unseren kanadischen Gastgebern empfangen und kurze Zeit später saßen wir auch schon im Bus zum Hotel. Das Fairmont Royal York gilt wahrscheinlich als „Grand Dame“ der Hotels in Toronto und dementsprechend opulent präsentierte sich auch die Halle und Empfangsbereich.



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Die Zimmer hielten leider nicht ganz was die Lobby versprach, sind aber durchwegs funktionell eingerichtet und wenn man bedenkt, wieviel Zeit wir im Zimmer verbringen werden, durchaus ausreichend.

Nachdem ich meine Kammer bezogen, ausgepackt und meinen, vom Flug geschundenen“ Körper etwas kultiviert habe trafen wir uns in der Lobby-Bar auf einen kleinen Begrüßungsdrink. Dort trafen wir auch auf Massimo Francucci aus München und seine „bessere Hälfte“ Cosimo Fustaino aus Frankfurt. Trotzdem dass es nach unserer inneren Uhr bereits weit nach Mitternacht war beschlossen wir, in ein benachbartes Steakhaus zum Abendessen zu gehen. Wow, Steaks grillen können´s die Kanadier!!!

Gut genährt ließen wir den Abend noch bei einem (wirklich nur einem) Schlummertrunk ausklingen und begaben uns in die wohlverdiente Horizontale.

Kleiner Tip noch an alle die irgendwann einmal in eine andere Zeitzone fliegen: stellt euer Handy auf lautlos – daheim gehen die Uhren anders und es kann recht mühsam sein, um drei aus dem Bett geklingelt zu werden....

Donnerstag, 28. April 2011

Soooo, der 1. Tag des Kongress ist also gekommen. Um 9.00 herum traf ich mich mit Thomas



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

zu Frühstück und im Anschluss hatten wir geplant, die Stadt ein bißchen zu erkunden, da der erste „offizielle“ Empfang ja erst am Abend stattfinden sollte. Am Weg in die City trafen wir auf Mikael Kofoed aus Dänemark der sich uns nur allzugerne anschloss. Das Wetter war leider nicht übermässig berauschend, leicht regnerisch und unglaublich windig. Wer das untenstehende Foto genau anschaut kann an den Fahnen sehen, dass der Wind wirklich aus allen Richtungen pfißf...





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

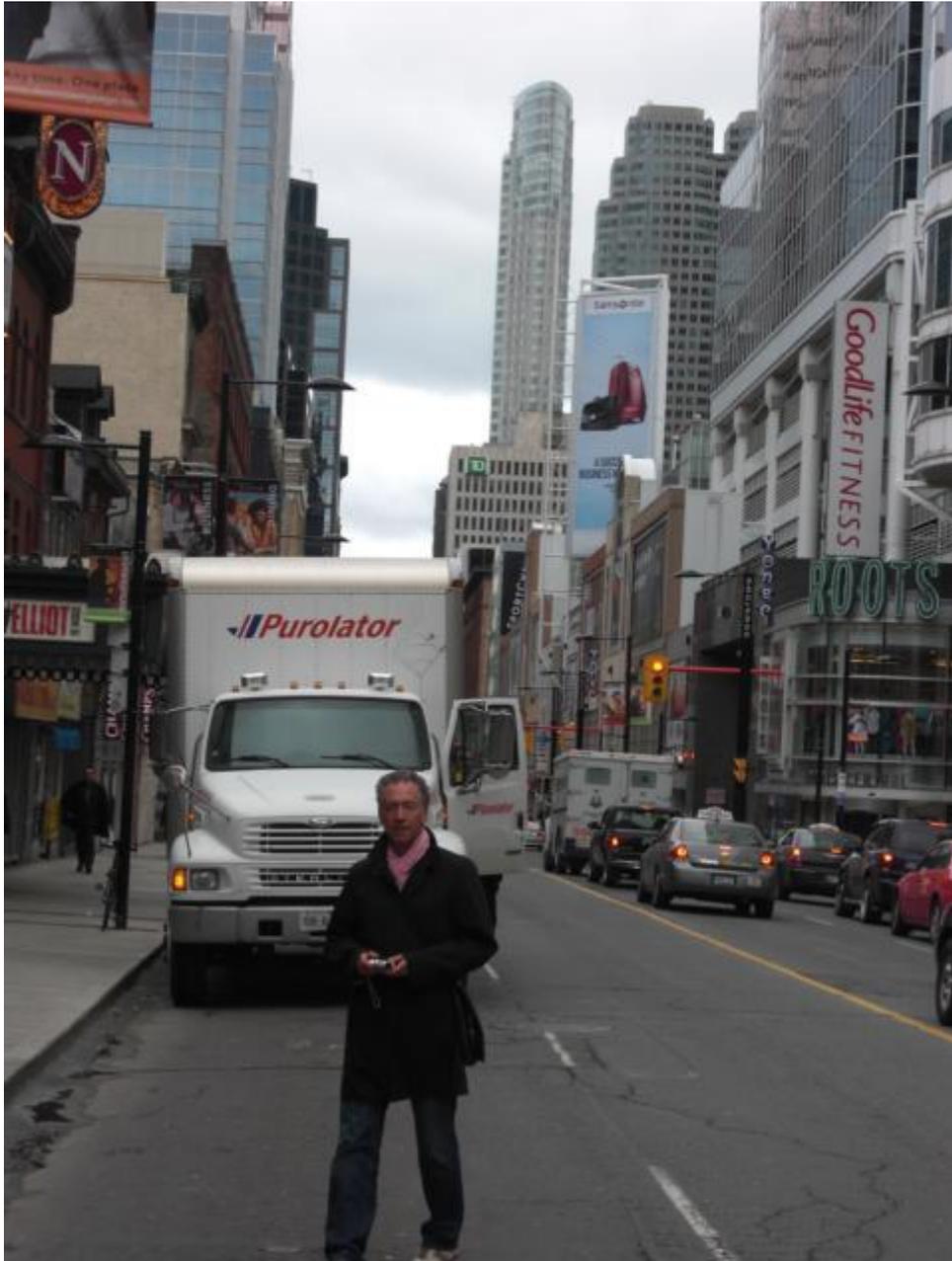
CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Sehr interessant fand ich den Mix zwischen Altbauten und nagelneuen Bürogebäuden, die die Stadt prägen. Auch die Kanadier sind sehr freundlich und offen. Dennoch war die „erste Kontaktaufnahme“ mit der kanadischen „Damenwelt“ etwas unterkühlt wie dieses Foto beweist.



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Wieder einmal hab ich vor lauter Tippen die Zeit übersehen, ich muss ja bald geschneigelt und gestriegelt in der Halle sein da unsere Shuttles zum Royal Ontario Museum, wo der Eröffnungsabend stattfindet, nicht auf mich warten sollen. So long, liebe Leute, ich wünsche Euch einen schönen Abend und berichte morgen weiter...GUTE NACHT ins schöne Österreich!!!!

Freitag, 29. April 2011

Good morning everybody!!!

Ich sitze gerade im „Board of Directors Meeting“ und lasse den gestrigen Abend noch einmal Revue passieren. Eines will ich schon vorweg nehmen _ es war wieder einmal einer dieser „magischen“ Eröffnungsabende. Es ist immer wieder ein Erlebnis, so viele Freunde und Kollegen aus der ganzen Welt wieder zu treffen und kennenzulernen. Der Spirit der diesen Abend traditionell begleitet ist einzigartig und es läuft mir jedes Mal wieder kalt den Rücken runter. Aber jetzt von Anfang an: Wir trafen uns pünktlich um 18.30 Uhr in der Halle des Royal York um in die bereitgestellten Busse einzusteigen. Aufgrund der vielen emotionalen Wiedersehenszenen verzögerte sich die Abfahrt natürlich ein bißchen aber wir schafften es letztendlich doch, zum Royal Ontario Museum aufzubrechen. Dort wurden wir schon von den Mounties empfangen und ins Museum begleitet.



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Das ein oder andere Gläschen Champagner wartete auch schon auf uns und ich beschäftigte mich die erste Stunde damit, durch den Raum zu touren um die vielen bekannten Gesichter zu begrüßen, Small talk zu halten und einfach die Stimmung aufzusaugen.



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Es folgten die obligaten Begrüßungsreden, unter anderem von Tony Daoud (Präsident Les Clefs d`Or Kanada) und dem kanadischen Tourismusminister. Im Anschluss daran wurden einige ausgezeichnete Häppchen serviert und die begonnenen Gespräche wieder fortgesetzt. Ich muss ganz ehrlich zugeben, dass der erste Abend leider hauptsächlich von Small talk geprägt ist, da es zeitlich schlicht und ergreifend einfach nicht möglich ist, auf jedes Gespräch in aller Tiefe einzugehen aber zum Glück bleiben ja noch ein paar Tage.



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Der erste Teil des Abends im Museum ging vorüber wie im Flug aber es sollte ja noch ein Highlight folgen. Unsere Busse brachten uns ins „Sultans tent“ in der Berber Lounge, einem arabisch angehauchten Bar/Lounge. Zu unserer Überraschung gab es eine spektakuläre Bauchtanzvorführung. Schöne Frauen, sinnliche Musik und eine tolle Performance – wir waren alle begeistert und nach alter Clefs d`Or Sitte fanden sich auch bald die ersten Schlüsselchen auf der Tanzfläche ein.



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Der Abend war ein toller Start für den Kongress und ich freue mich schon sehr auf alles was noch auf uns zukommt. Ach ja, wer meine Berichte noch nicht kennt bzw. noch nie dabei war.....selbstverständlich erwies die Österreichische Delegation wieder ihre tiefe Verbundenheit zum Verband durch unsere Standfestigkeit an der Bar!

To be continued...

...hoppla, vor lauter Aufregung und schönen Gedanken über den gestrigen Abend vergass ich ja beinahe, dass es ja heute über das „Board of Directors“ auch kurz zu berichten gilt. Ich halte mich bewusst sehr kurz da diese Meetings doch meist recht trocken und politisch verlaufen. Das Meeting begann um 08.30 Uhr und unser ehrenwerter Herr Präsident sowie meine Wenigkeit bezogen selbstverständlich pünktlich und „ausgeschlafen“ unsere Plätze im „Imperial room“ bei uns im Royal York Hotel.



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Bevor das eigentliche Meeting startete wurde noch über einige Statutenänderungen abgestimmt und im Anschluss daran wurde die Sitzung von Int. President Robert Watson eröffnet. Der Vormittag verlief relativ ereignislos und so begaben wir uns um 13.00 Uhr zum Mittagessen im 18. Stock mit tollem Ausblick auf Toronto und die Bay Area.



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Auf ein leichtes Mittagessen folgte noch die Afternoon-Session. Indien wurde als neues Mitglied in den Verband aufgenommen und auch die Zukunft unserer Vereinigung wurde weiter geplant. Nachdem wir, etwas früher als geplant, alle Punkte auf der Agenda abgearbeitet hatten wurde kurzerhand die Zeit genutzt um ein Zone-Meeting der einzelnen Zonen einberufen. Dieses Meeting war wirklich informativ und ich glaube auch produktiv – aber lasst Euch überraschen was in der Zukunft alles auf Euch zukommt. Im Anschluss gab es noch ein kleines Gruppenfoto und dann setzten wir unsere Diskussionen in etwas entspannterer Atmosphäre fort.....



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Und weiter geht's, ich muss mich jetzt umziehen zum „Dine around“ und dem Rest den der Abend noch so bringen wird :-)

Machts gut....

Schönen guten Morgen, oder besser noch – **Mahlzeit** (Vergesse immer wieder die Zeitverschiebung...)

Ich bereite mich gerade auf den neuen Tag und unseren ersten Workshop vor – Bügeln, Kaffee, Paracetamol und viel Wasser.....jaaaaa, es war ein etwas längerer Abend!

Aber von vorn: Wir trafen uns gegen alle im Untergeschoss des Royal York um unsere Gruppe für den „Dine around“ Abend zu finden. Ihr könnt Euch sicher vorstellen, dass es gar nicht ganz so einfach ist, eine Gruppe von 650 enthusiastischen und dementsprechend unkontrollierbaren Concierges in kleine Grüppchen aufzuteilen. Mit einer dementsprechenden Verspätung verließen die bereitgestellten Busse auch das Royal York um uns in diverse Restaurant zu verteilen – an diesem Abend konnte man wirklich sagen: Les Clefs d`Or hat Toronto erobert! Wir waren wirklich über die ganze Stadt verteilt und ich hatte das Vergnügen, mit ca. 20 Kollegen in der „Creme Brasserie“ zu Gast zu sein. Mit von der Partie waren unter anderem Pavel Nikolaev und Andrei aus Russland, Claudio Kaser aus der Schweiz, Dimitri aus Griechenland und noch viele mehr (sobald ich meine Business cards



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

sortiert habe werde ich die Namen natürlich nachreichen).





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



In Der Brasserie wurden wir sehr herzlich empfangen und nach Strich und Faden verwöhnt. Der Wein (ein Pinot grigio) passte perfekt zu Jakobsmuschel und Heilbutt und alsbald waren wir in allerlei Gespräche vertieft, dass wir auch ein bißchen die Zeit übersehen haben. Direkt nach dem Dessert fuhr auch schon unser Bus vor, um uns wieder zurück ins Hotel zu bringen. Dort trudelte schön langsam unsere Gesellschaft ein und wir trafen uns alle wieder im Ballroom. Jedes Land wurde ja schon im Vorfeld aufgefordert, ein „nationales“ Lied vorzubereiten und zu performen...



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d'Or Austria

CONCIERGE d'HOTEL





Les Clefs d'Or Austria

CONCIERGE d'HOTEL



Nun ja, es zeigte sich wieder einmal dass ein Concierge wirklich alles kann – sogar singen (manche mehr, viele weniger). Die österreichische Delegation gab natürlich auch ein Ständchen zum Besten. Obwohl wir nur zu fünft waren kam unser (zugegeben recht eigenwillige) Interpretation vom „Petersbrünnele“ sehr gut an. Die Stimmung war alsbald auf dem Höhepunkt und obwohl die Bars im Hotel bereits um 1.00 Uhr Sperrstunde hatten ließen wir uns nicht aufhalten und genossen einen großartigen Abend in Toronto. Dass wir wieder einmal unsere tiefe Verbundenheit der Vereinigung gegenüber zum Ausdruck brachten, muss wahrscheinlich nicht extra erwähnt werden...

So, jetzt muss ich mich sputen, unser Präsi hat mir gestern ja noch eine Hausaufgabe für heute mitgegeben, aber dazu vielleicht später...

Liebe Grüße ins schöne Österreich und bis später...

Samstag, 30. April 2011

Klopf, klopf, hier bin ich wieder...

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Zukunft unseres Verbandes. Wir starteten um 09.00 Uhr mit dem Educational Symposium „A rendez-vous to capture our potential“ Nach einer kurzen Begrüßung durch Tony Daoud kamen wir auch gleich zum essentiellen Teil des



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

Vormittags – der Kaffeepause! Nein, nur Spass...

Ganz unter unserem Motto für den Tag, konnten wir interaktiv verschiedene Fragen zu unserer täglichen Arbeit, unserer Zusammenarbeit mit dem Management und den Kollegen beantworten. Die Ergebnisse, die gleich in Prozent ausgewertet wurden waren sowohl interessant als auch teilweise sehr überraschend. Wir bekommen in den nächsten Tagen, die Auswertung in digitaler Form und ich werde dann separat noch genauer auf dieses Educational Symposium eingehen – es lässt sich einfach leichter erklären was wir alles erreicht haben, wenn ich Bildmaterial und Zahlen habe. Im Anschluss daran stellte unsere langjährige Freundin, Unterstützerin, Trainerin usw, Holly Stiel, ihr neues Buch über die Conciergerie und die Kunst der Dienstleistung vor.

Dann war es aber wirklich soweit – die erste Kaffeepause wurde ausgerufen. Und ganz ehrlich, das war wahrscheinlich der stressigste Teil des ganzen Kongress bis jetzt. Wir hatten ja unseren großen Merchandising-Koffer mitgebracht und die Schlüsselchen, Pins usw. wurden uns schon fast aus den Händen gerissen. Es dauerte vielleicht 10 Minuten und der Koffer war schon halb leer. Von allen Seiten wurde Bestellungen, Fragen und Wünsche gerufen und wir versuchten natürlich unser Bestes, alles zu beantworten und das Gewicht des Koffers zu minimieren – ich glaub das ist uns auch ganz gut gelungen!



Im zweiten Teil des Vormittags durften wir wieder einige Präsentationen geniessen und auch



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

unser „Frage/Antwort“ Spiel ging in eine zweite Runde.....

Jetzt haben wir mittlerweile schon Nachmittag und wir sitzen alle frisch gestärkt und motiviert bei der Generalversammlung.



Viele denken vielleicht, dass eine Generalversammlung eher eine trockene Angelegenheit ist, aber ich finde es ist dennoch wichtig, Sachen aus der unmittelbaren Vergangenheit zu besprechen um darauf, für die Zukunft, aufzubauen. Hiermit sind wir wieder bei meiner Überschrift für den Tag – Die Zukunft des Verbandes!!

Ich muss zugeben, dass die meisten Themen schon beim „Board of Directors“ besprochen wurden und es deshalb nicht wirklich viel Neues für mich bei der GV zu hören gibt, dennoch verlasse ich Euch jetzt wieder und melde mich später nochmal falls es Updates gibt – die Höflichkeit gebietet einfach, dass ich mich auf die GV konzentriere!!!!

Wünsch Euch was und bis später.... Liebe Grüße!!

Hallo meine Lieben...

wir waren heute den ganzen Tag unterwegs, deshalb gibt es erst jetzt ein kurzes Update - sorry für die Verspätung! Aufgrund der mittlerweile fortgeschrittener Stunde halte ich mich



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

auch sehr kurz und lasse einfach ein paar Bilder sprechen. Ich versuche aber, später etwas mehr zu schreiben.

Gestern Abend hatten wir unseren "Österreicher-Abend" und verbrachten diesen im Restaurant "Lucien". Wir konnten auch Ceci Leger, unsere liebgewonnene Schiffs-Concierge in unserer Mitte begrüßen und der Abend war einfach ein voller Erfolg.





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Heute starteten wir schon sehr früh Richtung Niagara Fälle wo wir auch den ganzen Tag verbrachten - nicht nur bei den beeindruckenden Fällen sondern auch in Fort George und Niagara on the Lake bevor wir den Tag im Weingut Hillebrand mit einem traumhaften Degustationsmenü abschlossen.



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d'Or Austria

CONCIERGE d'HOTEL





Les Clefs d'Or Austria

CONCIERGE d'HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Ach ja, der Tag wurde natürlich nicht im Weingut sondern nach alter Tradition an der Hotelbar im Royal York abgeschlossen - wir erwiesen natürlich wie üblich unsere berühmter-berühmte Verbundenheit zum Verband :-)

Morgen geht es weiter meine Lieben! Ich wünsche Euch einen schönen Tag und sag einfach mal ganz frech: Gute Nacht!!!!

02. Mai 2011

Hallo an alle!

Ich freue mich, dass ich jetzt etwas mehr Zeit habe, um ein paar Worte in die Heimat zu schicken. Nachdem ich heute Nacht etwas kurz angebunden war möchte ich noch einmal ein bißchen auf unseren Österreicher-Abend und den gestrigen Tag eingehen.

Traditionellerweise gibt es im Laufe eines Kongress immer einen Abend der nur für die einzelnen Sektionen reserviert ist – Jeder der schon einmal einen Kongress organisiert hat weiss, dass dieser Abend auch für das Organisationskomitee sehr angenehm ist um die Batterien wieder neu aufzuladen. Wir trafen uns gegen halb 8 in der Lobby und machten uns alsbald auf den Weg ins „Restaurant Lucien“. Wir wussten alle nicht, was uns erwarten würde da wir uns bei der Wahl des Restaurants komplett auf unsere Concierge im Hotel verließen –



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

Wir fragten nach Ihrem Lieblingsrestaurant und that´s it!!

Das Restaurant war nur ca. 10 Minuten vom Hotel entfernt und der kurze Spaziergang regte unseren Appetit nur noch mehr an. Das „Lucien“ ist sehr stylisch, aber trotzdem gemütlich eingerichtet und auch der Empfang war wahnsinnig nett und professionell. Sehr bald hatten wir unsere Speisen gewählt, die Weinauswahl dauerte zwar ein bißchen länger aber wir konnten uns schließlich einigen. Die Qualität des Essens war absolut genial. Die Küche lässt sich am besten als kontinentale Fusionsküche beschreiben – die einzelnen Aromen waren perfekt aufeinander abgestimmt und auch interessant kombiniert.

Obwohl wir nur eine sehr kleine Gruppe waren – Beate und Harti, Christian, Thomas, Helmut, meine Wenigkeit und natürlich unsere „Adoptivtochter“ Ceci – hatten wir eine super Stimmung und die Gespräche waren vielseitig, interessant, lustig und „Pizza“. (don´t ask)

Nach dem Essen hatten wir eine VIP Einladung in den „Muzik-Nightclub“ wo wir auch auf unsere internationalen Freunde trafen und den Abend mit super Musik und viel Tanz ausklingen ließen.

Leider gibt es ein Naturgesetz - je schöner ein Abend, umso schlimmer der Morgen! Dementsprechend still war es auch im Bus auf den Weg zu den Niagara Fällen. Leider war das Wetter nicht ganz so schön wie am Vortag aber trotzdem waren die Fälle absolut beeindruckend. Stellt Euch folgendes vor: Ihr wohnt im 25. Stockwerk, füllt Eure Badewanne auf und lehrst das Wasser vom Balkon – wiederholt das 1.000.000 Mal in der Minute und Ihr wisst wieviel Wasser pro Minute die Fälle hinunterstürzt. Auch unser Guide hatte viele Geschichten zu erzählen und wir hatten dann die Möglichkeit, so richtig schön nass zu werden. Zum Glück hatten wir im Anschluss daran im Crowne Plaza zum Mittagessen geladen. Nach dieser „Trockenphase“ hatten wir noch genügend Zeit um einige Souvenirs zu besorgen oder die kleine „Retortenstadt“ rund um die Fälle zu besichtigen.

Pünktlich um 14.00 Uhr ging es dann mit dem Bus weiter nach „Niagara on the lake“, dem Standort von Fort George, einem wichtigen strategischen Posten im Krieg zwischen Kanada und den Staaten und dadurch historisch wertvoll. Unser Präsident hatte das Vergnügen, mit dem Hubschrauber über die Wasserfälle zu fliegen und standesgemäss im Fort zu landen. Danke an dieser Stelle für die tollen Fotos!

Wir verbrachten den ganzen Nachmittag im Fort und hatten auch die Möglichkeit, das kleine Städtchen zu besichtigen bevor wir in vier Gruppen aufgeteilt wurden um unser Abendprogramm in einem Weingut zu beginnen. Wir waren bei „Hillebrands“ geladen und wurden auch gleich mit einem Gläschen Sekt und einer Tour durch die Kellieranlagen empfangen. Zum Essen gab es natürlich auch etwas und der Küchenchef verwöhnte uns mit einem unglaublichen Menü nur aus Zutaten die auch wirklich aus der Region stammen. Auch die Weine waren super auf das Menü abgestimmt.

Es war ein langer Tag und die Busfahrt retour zum Hotel verlief ähnlich „verschlafen“ wie die Hinfahrt. Trotzdem traf sich ein harter Kern noch auf einen „Schlummertrunk“ an der Bar...Ihr könnt Euch vorstellen was jetzt kommt...jawohl, auch wir erwiesen wieder unser tiefe Verbundenheit zum Verband!!!!

Nachdem ich gestern meinen Anzug nicht einmal angeschaut habe und der Tag doch sehr



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

relaxed und casual war, wurde es heute wieder Zeit, dass etwas gearbeitet wird und der Vormittag stand wieder ganz im Zeichen der Education. Nach einer kurzen Einführung von Moderator Gerard Parent folgte eine wahnsinnig inspirierende, (trotz 45 Minuten Redezeit) kurzweilige Rede von Isadore Sharp, dem Gründer der Four Seasons Hotels und einer absoluten Größe bzw. Legende in der Internationalen Hotellerie.



Ich hoffe, wir werden bald Zugang zum Mitschnitt dieser Rede und des gesamten Vormittags bekommen, da ich das eigentlich ganz gerne mit Euch teilen möchte. Es ist sicherlich für alle interessant und eine Motivation. Nach dieser tollen Rede durften wir unseren Merchandising – Koffer während der Kaffeepause weiter leeren. Im zweiten Teil des Vormittags fand eine offene Podiumsdiskussion mit weiteren absoluten Größen der Internationalen Hotellerie statt – es waren (unter anderem Robert Gaymer-Jones - CEO Sofitel und oberster Boss unseres Präsidenten Christian, Sophia Lundberg – Vice President American Express, Andrea Torrence – Vice President Fairmont Hotels) anwesend und einige wirklich interessante und sicherlich auch zukunftsweisende Fragen wurden beantwortet und besprochen.



Les Clefs d'Or Austria

CONCIERGE d'HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Wie bereits angekündigt werde ich versuchen, einen Mitschnitt oder -schrift zu bekommen um auch diese Erkenntnisse mit Euch zu teilen. Die Resonanz im Publikum war durchwegs positiv und wir hätten sicherlich noch einige Stunden weitermachen können. Leider war unser Tagesplan bereits sehr streng strukturiert und nach einem kurzen Mittagessen hatten wir den zweiten Teil der Generalversammlung vor uns.



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Viel gibt es davon nicht zu berichten, ein neues Gesicht – Anabela Peling auch Chile -wurde mit dem Andy Pongco Award ausgezeichnet und darf am nächsten Kongress in London teilnehmen. Der wichtigste Teil fand zum Schluss des Meetings statt – wir haben gewählt! Die Geschicke des Verbandes werden in Zukunft von folgendem Board geleitet:

Virginia Casale – President
Robert Watson – Past President
Emmanuel Vrettos – 1. Vice President
Colin Toomey – 2. Vice President
Simon Thomas – 3. Vice President
Michael Romei – General Secretary
Shujat Khan – Ass. General Secretary
Jean-Roland Boutille – Treasurer
Lionel Lorans – Presidents Repres. in Paris

Virginia ist erst die zweite weibliche Präsidentin in der Geschichte der UICH und dass Sie in Ihrem Heimatland gewählt wurde, machte das Ergebnis zu etwas ganz besonderem und die Feierlichkeiten waren dementsprechend laut und überschwänglich. Das Meeting wurde mit etwas Verspätung beendet und nach ein paar Gruppenfotos machten wir uns gleich auf den Weg in unsere Zimmer um uns für den abschließenden Galaabend hübsch zu machen.



Les Clefs d'Or Austria

CONCIERGE d'HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Pünktlich um 19.00 Uhr trafen wir uns in der Lobby und spazierten durch die unterirdische Shopping Mall zum Brooks Brothers Store wo wir zum Aperitiv geladen waren. Unzählige Fotos wurden geschossen und Thomas und ich konnten uns mit unseren knackigen Lederhosen kaum vor den vielen Fotoanfragen wehren – es ist unglaublich wie narrisch alle auf unsere Tracht sind.



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d'Or Austria

CONCIERGE d'HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL



Jetzt muss ich mich wieder tummel – Check-Out stress, grrrr... ich melde mich wieder vom Flughafen mit genaueren Infos zum gestrigen Abend... Geniesst die Fotos der Zwischenzeit!!!

Bis später!!!!!!

Soooo, da bin ich wieder – ist jetzt doch nicht der Flughafen, sondern der Zug von München nach Salzburg. Jawohl, ich bin wieder in good old Europe. Irgendwie kann ich noch gar nicht ganz glauben, wie schnell die Zeit vergangen ist und dass es ab morgen wieder zurück in den Alltag geht. Naja, egal, wo war ich stehengeblieben?? Beim Galaabend...

Wie schon geschrieben, waren wir zum Aperitiv im Brooks Brothers Store geladen und spazierten danach wieder zurück ins Royal York wo die eigentliche Gala im „Canadian Room“ stattfand. Die Fotosessions gingen natürlich weiter, wir schafften es aber dennoch früher oder später, uns einen Sitzplatz zu sichern. Das angenehme war, dass es keine feste Sitzordnung gab und wir uns unter das Volk mischen konnten um wieder einmal neue Kontakte zu knüpfen oder bereits bestehende zu vertiefen. Toronto ist ja die Stadt, in der die meisten verschiedenen Volksgruppen leben (noch vor New York) und der Abend stand auch ein bißchen unter diesem Motto. Den Anfang machte eine Dudelsackspielerin, die unseren „Noch-Präsidenten“ Robert Watson und Kongress Organisator Tony Daoud auf die Bühne begleitete wo wir noch einmal herzlich begrüßt wurden und die beiden sich mit einer Rede



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

bedankten und den Kongress bzw. in Roberts Fall, die letzten zwei Jahre Präsidentschaft Revue passieren ließen. Weiter ging es dann schon mit zwei Italienern, die klassische italienische Lieder als Untermalung zur Vorspeise zum Besten gaben. Irgendwer hatte dann die Idee, dass wir doch so viele Kollegen mit Italienischen Wurzeln in unserer Mitte haben und es eigentlich perfekt wäre, wenn die beiden Musiker etwas Unterstützung bekommen. Die Bühne war binnen kürzester Zeit gefüllt und wir hatten das „Vergnügen“, einige italienische Klassiker nun auch vorgesungen zu bekommen – obwohl stimmlich vielleicht nicht immer hundertprozentig sicher, war es dennoch unterhaltsam und die Darbietung wurde mit tosendem Applaus gewürdigt. Es ging dann auch gleich weiter mit der Hauptspeise und vor dem Dessert wurden wir noch Zeuge von einem Chinesischen Drachentanz. Die Stimmung wurde immer lockerer und nach dem Dessert war es bald an der Zeit, die (verbleibende) Sitzordnung aufzulösen. Es wurde viel gelacht, geplaudert und Fotos gemacht (zu unserer aller Überraschung :-)

Wir nutzten die Gelegenheit, um noch ein Gruppenfoto zu machen und im Zuge dessen haben wir auch einfach kurzerhand ein neues Junior-Mitglied in unsere Mitte aufgenommen und mit den kleinen Goldenen Schlüsseln bestückt.

Mit dabei waren:

Christian Paral – Sofitel Wien
Thomas Klingsbigl,- Hotel Goldener Hirsch Salzburg
Helmut Schöffl – Honorary Präsident und Mister Clefs d`Or
Beate Woger – Hotel Stoiser Graz
Harti Pfleger
Ceci Leger – The World
Florian Muigg – Hotel Bristol Salzburg



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL





Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

Matteo:



Es gab natürlich noch einige Reden und nach einigen französischen Chansons und einer indischen Trommelvorführung hatte unser neue Präsidentin Virginia Casale Ihren großen Auftritt – unter großem Applaus und in einem kanadischen Fahnenmeer übernahm sie offiziell das Präsidentenamt.

Der offizielle Teil des Abends war dann also eigentlich ganz gut über die Bühne gebracht worden und bei den ersten Klängen aus der Musikanlage – wir hatten ja auch noch einen DJ – fanden sich schon die ersten Tänzer auf der Tanzfläche ein. Tja was soll ich noch sagen, der Abend war toll und lang, die Stimmung ausgelassen und wir feierten unsere Gemeinschaft und Freundschaft gebührend...Selbstverständlich mit der gewohnten Verbundenheit der österreichischen Sektion!

Der Abschied im Hotel war auch wieder sehr emotional und der ein oder andere konnte sich eine Träne nicht verkneifen – aber es kann jeder getröstet werden; in 8 Monaten sehen wir uns wieder wenn es heißt: LONDON IS WAITING FOR YOU!!!! (es wäre übrigens toll, wenn wir auch als große Delegation aus Österreich vertreten sind)

Ich hoffe, Ihr hattet Euren Spass beim mitlesen und vielleicht konnte ich ja den ein oder anderen ein bißchen anstacheln, das nächste Mal dabei zu sein. Es ist einfach ein Wahnsinn, wie viele wertvolle Erlebnisse man bei einem Kongress hat, wie viele tolle Menschen man



Les Clefs d`Or Austria

CONCIERGE d`HOTEL

kennenlernt und auch was man fachlich so alles dazulernt. Ich gestalte meine Berichte zwar meist eher locker und schreibe auch sehr viel über den Spass den wir alle miteinander haben, aber das Wesentliche bei einem Kongress ist und bleibt das Networking mit den Kollegen aus der ganzen Welt, die Weiterbildung und die Verbesserung unserer Servicequalität. Und von diesem Aspekt gesehen war dieser Kongress auch wieder ein voller Erfolg. Die Educationals waren, wie ich finde, total interessant und wertvoll für unser „daily life at work“ und auch unseren GM´s können wir nun einige interessante Details zur internationalen Conciergerie und Les Clefs d´Or präsentieren. Ich kann nur jedem von Euch ans Herz legen, einmal die Erfahrung zu machen und Euch vom Kongress-Virus infizieren zu lassen!!!!

Ich hoffe, Ihr hattet Spass beim Mitlesen und freue mich auf ein baldiges Wiedersehen, damit ich Euch persönlich noch viel mehr erzählen kann!!!

Alles Liebe, bis bald und
„VIVE LES CLEFS D´OR“

Euer Vize